

Ausg. 1 / Jan./Febr. 2020

120 Jahre



Cheerio !



Liebe Mitglieder!

Alles begann anno 1900: die Tennis-Abteilung des ETB wurde ins Leben gerufen. Grund genug, das Jubiläumsjahr 2020 mit sportlichen Veranstaltungen sowie mit der ein oder anderen Überraschung ordentlich zu feiern.

Freuen wir uns! ♫ Auf das, was da noch kommt ♫

Verein für angewandte Lebensfreude *

Autoren K.Tensil / H.Behr

120 Jahre ETB - Mit Stolz können wir uns erinnern und auf das schauen, was bisher erreicht wurde und der Frage nachgehen: Wie wollen wir in der kommenden Dekade aufgestellt sein?

**Mehr als die Vergangenheit interessiert mich die Zukunft,
denn in ihr gedenke ich zu leben.**

Albert Einstein

Das Ziel ist klar umrissen: Wir sind und wollen weiterhin ein lebens- und liebenswerter Verein sein, in dem sich Tennissportler jeden Alters und mit verschiedenen Leistungsstärken wohlfühlen. Neben dem Tennissport auf Mannschafts- u. Hobbyebene für Jung und Alt bietet der Verein durch ein vielfältiges Angebot von kulturellem Programm und Veranstaltungen, sowie durch eine gute Gastronomie eine sehr gute Aufenthaltsqualität. Der ETB zeichnet sich durch ein aktives, lebendiges Clubleben aus und versteht sich als echte Gemeinschaft, in der jeder mithelfen kann und viele Mitglieder auch wollen! Dies gilt es zu erhalten.

In den letzten Jahren wurde viel in unsere wunderschöne Tennisanlage investiert, der Bestand ist gepflegt, wurde teilweise erneuert und renoviert. Die Kosten konnten oft durch tatkräftige Unterstützung unserer Mitglieder im Rahmen gehalten werden.

Kontinuierlich wird im Vorstand über Zukunftskonzepte nachgedacht und Mögliches umgesetzt, um den ETB attraktiv und konkurrenzfähig zu halten.

Sehr große Erwartungen für die Entwicklung in die Zukunft sind an den Bau der Traglufthalle geknüpft. Die Attraktivität unseres Vereins wird durch eine Traglufthalle beträchtlich erhöht, zudem ein Ganzjahresbetrieb erreicht. Auch finanziell wird uns die Halle helfen, in Zukunft handlungsfähig zu bleiben.

Wie ihr alle wisst, besteht für den Bau der Traglufthalle das äußerst großzügige finanzielle Angebot eines Mäzens. Darüber hinaus sind alle Mitglieder gefragt, ihren Teil beizutragen. Wie auf der Hauptversammlung gezeigt, haben wir hier schon große Schritte gemacht, sind aber noch nicht am Ziel. Es wäre fatal, diese einmalige Chance nicht zu nutzen und dieses für die Entwicklung des Vereins so wichtige Projekt nicht zu realisieren.

Wandel ist das einzige Beständige. Diese schlichte Erkenntnis fordert unseren ETB, sich stets weiter zu entwickeln, um alte und neue Mitglieder immer wieder neu für unseren Verein zu begeistern. **Wir bleiben am (Tennis)-Ball!**



Vor 120 Jahren: D.F. Davis stiftet Tennis-Pokal * * * * *

Autor Karin Tensil



Im Jahr 1900 stiftete der amerikanische Student Dwight F. Davis eine Trophäe – den Davis-Cup.

Der Harvard-Student und Millionen-Erbe gab damals 1.000 Dollar aus – nach einer Anekdote genau der Betrag, den er zufällig in der Tasche hatte – und ließ eine 6 kg schwere Silberschüssel anfertigen. Damit gelang ihm, die stolzen Briten zu einem internationalen Tennis-Länderkampf über den Atlantik zu locken und ein jährliches Duell zu etablieren.

Das erste Turnier gewannen die Amerikaner, ab 1907 beteiligten sich auch Australien und Neuseeland, Deutschland nahm erstmalig 1913 teil, in den Folgejahren weitere europäische Länder. In den 20er Jahren war kein Platz mehr für Gravuren vorhanden und der Pokal wurde auf einen Silberteller gestellt, bis auch der nicht mehr ausreichte. Heute steht der ursprüngliche Pokal auf drei Holzsockeln mit Silberplatten, in die die Namen der Sieger und Finalisten eingraviert werden. 110 Zentimeter hoch, mit einem Durchmesser von 107 Zentimetern wiegt die «hässlichste Salatschüssel der Welt» mittlerweile 110 kg.



Gegründet als International Lawn Tennis Challenge wurde das Turnier nach Davis' Tod 1945 in Davis-Cup umbenannt. Zum 100. Geburtstag des Wettbewerbs im Jahr 2000 spielten 129 Nationen um den Titel. Der erste deutsche Davis-Cup-Sieg gelang 1988 gegen Schweden 4:1 in Göteborg. Der Titel wurde 1989 – erneut gegen Schweden – in Stuttgart 3:2 verteidigt. 1993 gewann Deutschland in Düsseldorf gegen Australien 4:1.

Und wie stehen die Chancen in diesem Jahr? Am 6. + 7. März tritt die deutsche Mannschaft im Düsseldorfer Castello in der Qualifikationsrunde gegen Weißrussland an. Der Kader mit Teamkapitän Michael Kohlmann wird 10 Tage vorher bekannt gegeben. Tickets können schon erworben werden. In die extra für diese Begegnung mit einem Hartplatz ausgestatteten Multifunktionshalle passen 3200 Zuschauer.

Der Daviscup ist seit der Reform des Weltverbands ITF nicht mehr wiederzuerkennen, seitdem gibt es zwei Lager: Kritiker und Befürworter. Der Nationen-Wettbewerb schien nicht mehr attraktiv genug. Zu viele Topstars sagten ab, weil ihnen die Termine nicht behagten.

Nun gehören Heim- u. Auswärtsspiele - mit Ausnahme der ersten Runde - der Vergangenheit an, ebenso die teilweise legendären Fünfsatzkrimis. Stattdessen gibt es, wie Ende November 2019 in Madrid, ein 1-wöchiges Finalturnier mit jeweils zwei Einzeln u. einem Doppel über zwei Gewinnsätze.

Allerdings ist der Zeitplan wohl noch etwas zu optimieren. 18 Mannschaften sorgten für einen dicht gedrängten Spielplan, zahlreiche Spiele endeten erst weit nach Mitternacht. Das ist alles andere als ideal für die Spieler, zudem waren die Zuschauerzahlen enttäuschend.

Was bleibt? Der Reiz, für sein Land zu spielen. Letztlich ist es eine Frage der Ehre.

Gelungenes Facelifting im Kaminzimmer *****

Autor Karin Tensil

Eine Renovierung braucht ein Konzept – gut, wenn jemand den Hut auf hat, wie man so schön sagt. Unter der Federführung von Anja und Dimi ist in den ersten beiden Januar-Wochen einiges im Kaminzimmer passiert.



Mit verein ☺ ter Vorstands-Manneskraft und anderen Helfern wurde das alte Mobiliar und der Boden heraus gerissen und somit Platz geschafft für eine Umwandlung. Mit einigem Gerät und etlichen Putzeimern Wasser wurden alle Spuren entfernt (Spezialgebiet der Helferinnen) und alles tippitoppi sauber gewischt - sogar unsere Pokale wurden blitzblank gewienert....

Die Wände erhielten einen neuen Anstrich, neues PVC wurde verlegt, moderne Lampen aufgehängt und die Verkabelung gerichtet. Durch neu angeschaffte Loungemöbel und mit dem frischen Grün an den Wänden hat das Kaminzimmer nun eine Wohlfühl-Atmosphäre erhalten, die dem Zeitgeist entspricht und zum Verweilen einlädt.



Nachdem das letzte Fein-Tuning erledigt war, gab es am Eröffnungstag nach den Weihnachtsferien großes Lob und viel Anerkennung.

Seid alle herzlich willkommen in der neuen Kamin-Lounge!

International German Senior Indoors 2020 *****

Autor Karin Tensil

Sieg für Claudia Alkan!

Im Wettbewerb der **Damen 40** hat sie nach dem 6:2, 6:2 gegen Susanne Wichmann auch das Finale gegen Julia Sotiriou (RW Kempen) mit 6:4, 6:3 gewonnen. Sotiriou hatte sich im Halbfinale gegen die an Eins gesetzte Aachenerin Sandra Hein durchgesetzt.

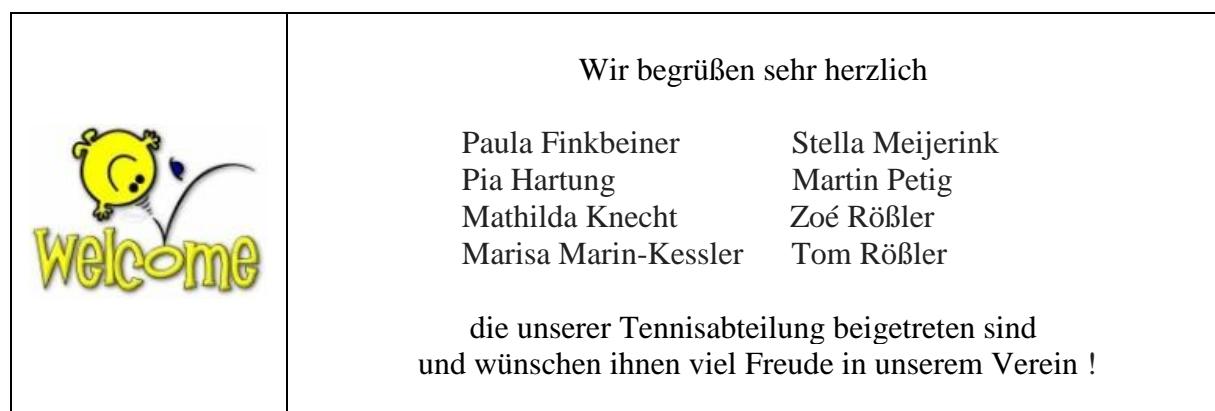
Wir gratulieren Claudia, die sich selbst wohl am allermeisten gefreut hat, sehr herzlich zu diesem tollen Erfolg.

Auf facebook kommentierte sie: Danke an meinen Trainer Uwe Kaundinya, der mich wieder ins Tennis-Leben gebracht hat - guter Job ☺

Herren 50: Auch in diesem Jahr wieder dabei war **Oliver Prätorius**, der im Semi-Finale gg. den an 1 gesetzten Chris Berger ausschied. Die zweite Halbfinal- Partie zwischen Marc Pradel aus Ratingen und **Andrew Evans** ging bis in den späten Abend. Der Brite gewann nach hartem Kampf 6:3, 4:6, 7:5. Und dann ging es ans Eingemachte! Im Endspiel bot Andy ganz großes Kino und **gewinnt mit 6:7, 7:5, 6:3 das ITF-Turnier!** Thumbs up!

- Andrew Evans (GBR), der als Tennistrainer auf der Insel Jersey lebt, zählt seit Jahren zu den Stützen der 2. Herren 40 des ETB, ein Bericht erschien im letzten Tennis-Ticker.

Herzlich willkommen! *****



Hochzeitsboom im ETB *****

Unsere Herzbuben liegen voll im Trend: Die großen 4 des Tennis haben es bereits getan: Roger schon 2009, Novak, Andy, Rafa – nun haben auch diese Glücklichen geheiratet



Uwe und Laura Kaundinya

Lars und Laura Kokoscha

Jan und Natalie Thomas

Love is nothing in tennis, but it's everything in life

Die ETB-Familie gratuliert sehr herzlich und wünscht euch eine wundervolle Zukunft.
Mögen alle Wünsche und Träume, die ihr habt, in Erfüllung gehen.

Nachruf *****

Wir trauern um Ursula Ossmann. Über 60 Jahre war sie Mitglied und unserer Tennisabteilung sehr verbunden. Wir werden ihr Andenken in Ehren halten, unser Mitgefühl gilt der Familie.

Anfang des Jahres verstarb Dr. Heinz-Dieter Teigelack. Mit ihm verliert der ETB Gesamt-Verein einen langjährigen Weggefährten, der viele Jahre im Vorstand tätig und dem ETB ein Leben lang verbunden war. Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Fotos gesucht *****

Zum Jubiläumsjahr 2020 wird derzeit ein Unterhaltungs-Programm entworfen. U.a. soll ein amüsanter Rück- und Einblick in das ETB-Vereinsleben gestaltet werden.

Für diese wunderschöne Idee suchen wir eure schönsten Fotos aus dem Tennis-Geschehen, auch von früheren Veranstaltungen, aus Jugendzeiten oder neueren Datums, egal ob in Farbe oder Schwarz-Weiß.



Hierzu ist jeder aufgerufen, der in seinem Fotoalbum Schnappschüsse findet und diese zur Verfügung stellen kann. Die Bilder werden digital erfasst, die Originale bleiben natürlich beim Eigentümer. Ziel ist eine Power-Point Präsentation oder Diashow.

Sollte sich tatsächlich jemand bereit erklären, die Fotos zusammenzustellen, würden wir sicherlich nicht nein sagen..... Für die erste Kontaktaufnahme bitte sehr gern melden unter Kontakt@etb-tennis.de oder den Vorstand persönlich ansprechen.

Wir sind gespannt, was die Aufnahmen (oder ihr uns dazu) erzählen können.
Für eure Unterstützung herzlichen Dank!

Zuguterletzt noch dies und das *****

➤ Nächster Sonntagsbrunch im ETB-Clubhaus „Platz 10“ am 1. März

Wer sich mit dem großen Frühstücksbuffet verwöhnen möchte (vielleicht auch mit Freunden oder Familie), solle sich bitte vorher anmelden.
anjakoulouris@gmail.com

➤ Die offizielle **ETB – Saisoneröffnung** wird am Sonntag, den 19. April gefeiert. Bitte schon mal vormerken!

➤ Das Protokoll der **Jahreshauptversammlung** wird per Email zugesandt.

Mit herzlichen Grüßen und guten Wünschen für eine mitreißende **120 Jahre-ETB-Jubiläums-Saison!** Eure Karin